



Marktgemeinde Klein St. Paul

Protokoll - Gemeinderat – 20.12.2021

E-Mail: klein-st-paul@ktn.gde.at - Internet: www.klein-st-paul.gv.at

Telefon: 04264 2401 - Adresse: Marktstraße 17 - 9373 Klein St. Paul

PROTOKOLL

der **5. Sitzung des Gemeinderates** der Marktgemeinde Klein St. Paul, am 20.12.2021 im Sitzungssaal der Marktgemeinde Klein St. Paul, Marktstraße 17, 9373 Klein St. Paul.

Beginn: 19:00

Ende: 21:20

Anwesend:

Bürgermeisterin	Gabriele Dörflinger
Vizebürgermeister	Klaus Scheicher
Gemeindevorstand	Stefan Ratheiser
Gemeinderat	Claudia Rabensteiner-Krause
	Andreas Gedermann
	Maximilian Wieland
	Ralph Dörflinger
	Isabella Wieser
	Othmar Follack
	Lazarus Kügel
	Roman Kerschhagl
	Johanna Sophie Müller
	Hartwig Krappinger
	Johann Fasching
	Gerhard Hermanig

Entschuldigt:

Vzbgm. Thomas Heranig
Manuel Leitgeb
Astrid Preihaupt
Walter Sonnberger

Schriftführer: Manuela Engl-Obersteiner

Es erfolgt eine Erweiterung der Tagesordnung.
TOP 3 c – Mittelfristiger Ergebnis-, Investitions- und Finanzplan (MEIFP)

Beschluss:
Der GR beschließt einstimmig die Tagesordnungserweiterung.

Inhaltsverzeichnis

1. Protokollangelegenheiten	3
a. Mandatsverzicht Liste GUT, Nachreihung	3
b. Protokoll der letzten Sitzung	3
2. Kontrollausschuss	3
3. Voranschlag 2022	3
a. Ergebnishaushalt.....	3
b. Finanzierungshaushalt	3
c. Mittelfristiger Ergebnis-, Investitions- und Finanzplan (MEIFP).....	4
4. Kontokorrentkredit; Angebotseinholung	4
5. Abgaben, Gebühren, Beiträge 2022	4
Beschluss:	4
Beschluss:	5
6. Aufteilung BZ 2021	7
7. Finanzierungsplan Katastrophenschäden	7
8. Aufschließung Fladnitzhofgründe	8
9. Beschlussfassung Übertragung von Zuständigkeiten Bauangelegenheiten betreffend Betriebsanlagen nach der Gewerbeordnung 1996 an die BH	8
10. Versicherung – Übernahme Rechtsanwaltskosten für Gemeindemitarbeiter und politische Mandatare	8
11. Grundsatzbeschluss – kostenlose Übernahme der Wohnhäuser Nordsiedlung von GHS. 8	
12. FF-Klein St. Paul – Grundsatzbeschluss Fassadenerneuerung und Dach	9
13. Kaufansuchen Wohnhaus Wieting 11, TOP 1/4	9
14. Schmidberger Gründe – Kostenermittlung	9
15. Verordnung - Abschreibung Teilflächen öffentliches Gut	9
16. Zahnarztpraxis Klein St. Paul - Angebotsöffnung Vergabe barrierefreier Zugang	10
17. Winterdienst – Zusatzzahlung für Schulbusstrecke	10
18. Antrag Ausschusses für Fremdenverkehr, Tourismus und Wirtschaft – Wirtschaftsförderung 2022 – 2026 (Freiwillige Leistung)	10
19. Ansuchen um Unterstützung Grundkauf Fa. Sonnenalm	10
20. Ansuchen– Kaufpreis Fladnitzhofgründe	10
21. Ansuchen – Reduzierung Kanal- und Wasseranschluss	11
22. Antrag SPÖ Klein St. Paul – Wieting, Errichtung einer Görtsitzstelle	11
23. Öffnungszeiten Gemeindeamt	11
24. Bericht Bürgermeisterin	12
25. Antragszuweisung	12

1. Protokollangelegenheiten

a. Mandatsverzicht Liste GUT, Nachreihung

Aufgrund des Mandatsverzichts von GR Claudia Wietinger (Liste GUT) gibt es eine Nachreihung im Gemeinderat durch Herrn GR Lazarus Kügel. Herr Lazarus Kügel wurde bereits bei der konstituierenden Sitzung am 26.03.2021 angelobt. Als Ersatzgemeinderat rückt Herr Roman Kerschhagl nach. Er legt vor dem Gemeinderat durch die Worte "Ich gelobe" folgendes Gelöbnis ab:

"Ich gelobe, der Verfassung, der Republik Österreich und dem Land Kärnten Treue zu halten, die Gesetze zu beachten, für die Selbstverwaltung einzutreten, meine Amtspflicht unparteiisch und uneigennützig zu erfüllen, die mir obliegende Verschwiegenheit zu wahren und das Wohl der Gemeinde nach bestem Wissen und Gewissen zu fördern."

b. Protokoll der letzten Sitzung

Die Niederschrift der letzten Sitzung des Gemeinderates vom 14.10.2021 wurde von den Protokollunterfertigern für in Ordnung befunden und unterfertigt. Es erfolgte die Übermittlung an die Mitglieder des Gemeinderates. Änderungsanträge auf Richtigstellung sind bis dato nicht eingelangt. Wenn keine Änderungen beantragt werden, sind diese Niederschriften in der vorliegenden Form zu genehmigen. Gemäß § 45 Abs. 4 der Kärntner Allgemeinen Gemeindeordnung – K-AGO ist die Niederschrift einer Sitzung des Gemeinderates vom Bürgermeister, Schriftführer und jeweils zwei zu bestellenden anwesenden Mitgliedern des Gemeinderates zu unterfertigen. Als Protokollfertiger für die gegenständliche Sitzung werden GR Isabella Wieser (GUT) und GR Gerhard Hermanig (FPÖ) nominiert.

2. Kontrollausschuss

Der Bericht des Kontrollausschusses vom 7.12.2021 erfolgte im Zuge der GR-Sitzung durch den Obmann des Kontrollausschusses.

Der GR nimmt den Bericht des Kontrollausschusses zur Kenntnis.

3. Voranschlag 2022

Der Bericht zum Voranschlag 2022 erfolgte im Zuge der GR-Sitzung.

a. Ergebnishaushalt

Erträge 4.034.900,00 EUR; Aufwendungen 4.127.500,00 EUR. Entnahme von Haushaltsrücklagen 6.000,00 EUR, Zuweisung an Haushaltsrücklagen 14.700,00 EUR. Weitere Details sind der Beilage Voranschlag 2022 zu entnehmen.

Beschluss:

Der GR beschließt einstimmig den Ergebnishaushalt gemäß der Beilage Voranschlag 2022 zu einem Betrag von -101.300,00 EUR.

b. Finanzierungshaushalt

Einzahlungen 4.318.800,00 EUR; Auszahlungen 4.212.800,00 EUR. Weitere Details sind der Beilage Voranschlag 2022 zu entnehmen.

Beschluss:

Der GR beschließt einstimmig den Finanzierungshaushalt mit Einzahlungen zu 4.318.8000,00 EUR und Auszahlungen zu 4.212.800,00 EUR, somit einem Geldfluss aus der voranschlagwirksamen Gebarung in der Höhe von 106.000,00 EUR.

c. Mittelfristiger Ergebnis-, Investitions- und Finanzplan (MEIFP)

Der Mittelfristige Ergebnis-, Investitions- und Finanzplan wurde seitens der Landesaufsicht begutachtet. Dieser stellt eine Planung des kommunalen Haushaltes für einen Zeitraum von fünf Haushaltsjahren für den Ergebnis- und Finanzierungshaushalt dar.

Beschluss:

Der GR beschließt den MEIFP in der vorliegenden Form einstimmig.

4. Kontokorrentkredit; Angebotseinholung

Seitens des Amtes (Finanzverwaltung) wurden die Angebote betreffend den Kontokorrentkredit eingeholt. Dieser beträgt 300.000,00 EUR und soll wie üblich an den „Bestbieter“ vergeben werden. Als Bestbieter aus dem Verfahren ging die Kärntner Sparkasse hervor.

Beschluss:

Der GR beschließt einstimmig die Vergabe des Kontokorrentkredit idHv. 300.000,00 EUR an die Kärntner Sparkasse.

5. Abgaben, Gebühren, Beiträge 2022

Die jeweiligen Gebühren sind den Tabellen zu entnehmen. Es wurden direkte Anpassungen vorgenommen.

Gebührenart:	Netto 2022	Mwst. 2022	Brutto 2022
WASSERGEBÜHREN:			
Wasseranschluss je BWE	1.897,07	189,71	2.086,78
Wasserbereitstellungsgebühr	10,91	1,09	12,00
Wassergebühr	1,55	0,15	1,70
Zählermiete 5m ³	8,64	0,86	9,50
Zählermiete 10m ³	16,82	1,68	18,50
Zählermiete 20m ³	33,64	3,36	37,00

Beschluss:

Der GR beschließt 8:7 (Dörflinger G., Scheicher, Rabensteiner-Krause, Gedermann, Dörflinger R., Wieland, Hermanig, Fasching) die Wassergebühren lt. o.a. Tabelle für das Finanzjahr 2022 mit Inkrafttreten der Wassergebührenverordnung 2022 sowie der Wasseranschlussbeitragsverordnung 2022 per 01.01.2022.

Die FPÖ Klein St. Paul und das TEAM Gabi Dörflinger SPÖ stellten einen Abänderungsantrag zu den Kanalgebühren. Aufgrund der Bautätigkeiten im Wasserbereich und der damit verbundenen Erhöhung der Wassergebühr soll im Gegenzug der Kanalbeitrag auf 2,30 EUR gesenkt werden, da in diesem Haushalt genügend Rücklagen vorhanden sind.

Beschluss:

Der GR beschließt 8:7 (Dörflinger G., Scheicher, Rabensteiner-Krause, Wieland, Gedermann, Dörflinger R., Fasching, Hermanig) den Abänderungsantrag stattzugeben.

Gebührenart:	Netto 2022	Mwst. 2022	Brutto 2022
KANALGEBÜHREN:			
Kanalanschluss je BWE	2.312,32	231,23	2.543,55
Kanalbereitstellungsgebühr	70,91	7,09	78,00
Kanalgebühr	20,90	0,21	2,30

Beschluss:

Der GR beschließt 8:7 (Dörflinger G., Scheicher, Rabensteiner-Krause, Gedermann, Dörflinger R., Wieland, Hermanig, Fasching) die Kanalgebühren lt. o.a. Tabelle für das Finanzjahr 2022 mit Inkrafttreten der Kanalgebührenverordnung 2022 per 01.01.2022.

Gebührenart:	Netto 2022	Mwst. 2022	Brutto 2022
MÜLLGEBÜHREN:			
Bereitstellungsgebühr:			
pro Person pro Jahr	14,09	1,41	15,50
Bereitstellungsgebühr ZWS und Unt.	21,14	2,11	23,25
Biomüll pro Liter Mülltonne pro Jahr	0,56	0,06	0,62
ASZ pro Person pro Jahr	7,27	0,73	8,00
ASZ Nebenwohnsitz	3,64	0,36	4,00
Benützungsg Gebühr Pflichtbereich:			
Müllsack 60 lt.	1,82	0,18	2,00
120 lt. Mülltonne je Abfuhr	3,64	0,36	4,00
240 lt. Mülltonne je Abfuhr	7,27	0,73	8,00
1100 lt. Mülltonne je Abfuhr	33,36	3,34	36,70
120 lt. Mülltonne Biomüll je Abfuhr	4,18	0,42	4,60
240 lt. Mülltonne Biomüll je Abfuhr	8,36	0,84	9,20
Benützungsg Gebühr Sonderbereich:			
Haushalte 1 - 2 Personen	23,64	2,36	26,00
Haushalte 3 - 4 Personen	47,27	4,73	52,00
je zusätzliche Person im HH	11,82	1,18	13,00
Zweitwohnsitz	11,82	1,18	13,00
HUNDEABGABEN:			
Hundeabgabe je Wachhund			20,00
Hundeabgabe je sonstiger Hund			43,00
FRIEDHOFGEBÜHREN:			
Grabgebühr Einzelgrab jährlich			17,00
Grabgebühr Urnengrab jährlich			17,00
Grabgebühr Familiengrab jährlich			27,00

Totengräbergebühr			387,00
Totengräbergebühr Urne			78,00
Gebühr für Aufbahrungshalle			78,00
Kühlbox Gde.-Bürger pro Tag			30,00
Kühlbox kein Gde.-Bürger pro Tag			41,00
Totenbeschauggebühr			
Totenbeschau an Werktagen (Montag bis Freitag) in der Zeit von 07:00 Uhr bis 19:00 Uhr			123,00
Totenbeschau an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen in der Zeit von 07:00 Uhr bis 19:00 Uhr und an Werktagen in der Nachtzeit von 19:00 Uhr bis 07:00 Uhr			184,40
Totenbeschau an Samstagen von 19:00 Uhr bis Sonntag 07:00 Uhr und am Sonntag von 19:00 Uhr bis Montag 07:00 Uhr sowie am Feiertag von 19:00 Uhr bis zum nächsten Werktag um 07:00 Uhr			235,60
HAUSNUMMERNTAFEL:			
Gebühr für Hausnummertafel			52,00
TIERKÖRPERGEBÜHREN:			
Kategorie 1			0,50
Kategorie 2			0,40
Kategorie 3			0,30
ESSEN AUF RÄDERN:			
Zustellgebühr pro Person pro Tag			1,20
Leihgebühr Geschirr:			
1 Garn. = 2 Stk. pro Person und Monat			6,00
1 Garn. = 3 Stk. pro Person und Monat			9,00

TERRASSENBAD

EINTRITTSPREISE/TARIFE 2022

1. Tageskarten	Kinder (6-15)	Erwachsene
a) Badekarte mit Kästchen	€ 1,50	€ 4,00
b) Badekarte mit Kabine		€ 5,50
c) Badekarte mit Kästchen für Lehrlinge, Schüler, Präsenzdiener, Studenten		€ 3,50
d) Badekarte mit Kästchen ab 16:00 Uhr	€ 1,50	€ 2,50
e) Badekarte mit Kabine ab 16:00 Uhr		€ 3,50
f) Badekarte mit Kästchen ab 16:00 Uhr für Lehrlinge, Schüler, Präsenzdiener, Studenten		€ 2,50

2. Blockkarten		
a) Zehnerblock mit Kästchen	€ 12,00	€ 30,00
b) Zehnerblock mit Kabine		€ 42,00

3. Saisonkarten		
a) Familie (2 Erwachsene, Kinder bis 15 Jahre kostenlos)		€ 66,00

b) Erwachsene	€	47,00
c) Kinder bis 15 Jahre	€	22,00
d) Lehrlinge, Schüler, Präsenzdienler, Studenten	€	27,00
e) Saisonkabine	€	46,00
f) Saisonkästchen	€	10,00

4. Schulklassen

(unter Aufsicht von Lehrern während der Unterrichtszeit)	€	1,00
--	---	------

5. Schlüsseinsatz

pro Schlüssel	€	6,00
---------------	---	------

6. Leihgeräte (Sonnenschirm, Liegen)

a) Miete pro Gerät und Tag	€	5,00
b) Einsatz pro Gerät	€	12,00

Beschluss:

Der GR beschließt einstimmig die Müllgebühren, Hundeabgaben, Friedhofgebühren, Hausnummerntafelgebühr, Tierkörpergebühren sowie die Beiträge für „Essen auf Rädern“ und die Eintrittspreise/Tarife für das Terrassenbad für das Finanzjahr 2022 gemäß der gegenständlichen Auflistung der Tabellen sowie die damit verbundenen Verordnungen

- Tierkörpergebührenverordnung 2022
- Abfallgebührenverordnung 2022
- Friedhofgebührenverordnung 2022

mit Inkrafttreten 01.01.2022.

6. Aufteilung BZ 2021

Die restlichen BZ-Mittel 2021 sind aufzuteilen. Diese müssen für die Deckung der Katastrophenschäden 2020 herangezogen werden.

Beschluss:

Der GR beschließt einstimmig die restlichen BZ 2021 für die Deckung der Katastrophenschäden 2020 zu verwenden.

7. Finanzierungsplan Katastrophenschäden

Die Katastrophenschäden 2020 belaufen sich auf einen Gesamtbetrag von 72.500,00 EUR. Der Gemeindeanteil beträgt 37.800,00 EUR.

Beschluss:

Der GR beschließt einstimmig den Finanzierungsplan für die Katastrophenschäden 2020 in der Höhe von 37.800,00 EUR, aufgeteilt in 36.400,00 EUR BZ 2021 und 1.400,00 EUR aus der operativen Gebarung.

8. Aufschließung Fladnitzhofgründe

Seitens des Baudienstes St. Veit wurde die Aufschließung der Fladnitzhofgründe ausgeschrieben. Als Bestbieter ist die Fa. Swietelsky Bau GesmbH in Klagenfurt mit einem Gesamtbetrag in der Höhe von 397.001,72 EUR hervorgegangen. Um die ersten Arbeiten im Frühjahr in Auftrag geben zu können, sind die Erschließungskosten zu beschließen.

Es erfolgt ein Abänderungsantrag seitens der Neuen Volkspartei Klein St. Paul/Wieting. Der Bauausschuss soll über eine Neuberechnung der Verkaufspreise der Fladnitzhofgründe beraten um ein Budgetloch zu vermeiden. Da das Budget sehr eng bemessen ist und große finanzielle Projekte wie die Sanierung der VS Klein St. Paul vor der Tür stehen, können wir uns keine größere Belastung leisten. Daher muss der Bauausschuss eine nachhaltige Berechnung anstellen.

Beschluss:

Der GR beschließt 8:7 (Dörflinger G., Scheicher, Rabensteiner-Krause, Wieland, Gedermann, Dörflinger R., Fasching, Hermanig) den Abänderungsantrag abzuweisen.

In weiterer Folge wird über den Tagesordnungspunkt Vergabe der Erschließung der Fladnitzhofgründe abgestimmt.

Beschluss:

Der GR beschließt 8:7 (Dörflinger G., Scheicher, Rabensteiner-Krause, Wieland, Gedermann, Dörflinger R., Fasching, Hermanig) die Vergabe der Aufschließung der Fladnitzhofgründe an die Firma Swietelsky als Bestbieter zu einem Gesamtbetrag von 397.001,72 EUR zu vergeben.

9. Beschlussfassung Übertragung von Zuständigkeiten Bauangelegenheiten betreffend Betriebsanlagen nach der Gewerbeordnung 1996 an die BH

Für gewerblichen Bauangelegenheiten, sowie Baubewilligungen, die auch einer wasserrechtlichen Bewilligung bedürfen, wurde die Übertragung der Bauangelegenheiten aus dem eigenen Wirkungsbereich an die BH St. Veit beschlossen. Diese läuft mit 31.08.2022 aus und müsste neu gefasst werden um den diesbezüglichen Antrag bei der Ktn. Landesregierung stellen zu können. Es soll für diesen Bereich die Übertragung der Bauangelegenheiten weiterhin an die BH St. Veit erfolgen.

Beschluss:

Der GR beschließt einstimmig die Zuständigkeiten für Bauangelegenheiten betreffend Betriebsanlagen nach der Gewerbeordnung 1994, die einer gewerbebehördlichen Genehmigung bedürfen sowie für bauliche Anlagen, die neben der Baubewilligung eine wasserrechtliche Bewilligung bedürfen an die BH zu übergeben.

10. Versicherung – Übernahme Rechtsanwaltskosten für Gemeindemitarbeiter und politische Mandatare

Beschluss:

Der GR beschließt einstimmig diesen Punkt von der TO abzusetzen.

11. Grundsatzbeschluss – kostenlose Übernahme der Wohnhäuser Nordsiedlung von GHS

Nach diversen Gesprächen mit der GHS – Wohnhäuser Nordsiedlung 1 a und b – ist diese bereit die Wohnhäuser der Gemeinde zu überlassen. Einzig und allein den Kredit für die Instandhaltungskosten in der Höhe von ca. 150.000,00 bis 200.000,00 EUR sind von der Gemeinde zu übernehmen. Dieser Kredit würde das Gemeindebudget nicht belasten, da dieser durch die Betriebskosten und Rücklagen getilgt wird.

Die Summe der Erträge für die Gemeinde belaufen sich lt. der Berechnung der GHS auf ca. 29.000,00 EUR/jährlich.

Beschluss:

Der GR beschließt einstimmig einen Grundsatzbeschluss für die unentgeltliche Übernahme der Wohnhäuser Nordsiedlung 1a und 1b zu fassen.

12. FF-Klein St. Paul – Grundsatzbeschluss Fassadenerneuerung und Dach

Die Ermittlung der Kosten für die Fassadensanierung der FF-Klein St. Paul wurde dem Baudienst St. Veit in Auftrag gegeben. Die geschätzten Kosten belaufen sich auf ca. 15.000,00 EUR.

Ebenfalls ist das Dach des Haupthauses desolat und müsste erneuert werden.

Es soll ein Grundsatzbeschluss für die Durchführung der Sanierung gefasst werden, um die weitere Kostenermittlung mittels Ausschreibung vorzunehmen zu können. Die Beschlussfassung zu den einzelnen Projekten soll, nach Vorliegen der Kosten und vorliegender Finanzierung, separat erfolgen.

Beschluss:

Der GR beschließt einstimmig einen Grundsatzbeschluss für die Durchführung der Sanierungsarbeiten beim Gebäude der FF-Klein St. Paul zu fassen.

13. Kaufansuchen Wohnhaus Wieting 11, TOP 1/4

Für die Wohnung Wieting 11, TOP 1/4 im Ausmaß von 60,01 m² erging ein Kaufangebot idHv. 30.000,00 EUR. Gemäß dem vorliegenden Generealbeschluss ist der Verkauf zu beschließen.

Beschluss:

Der GR beschließt einstimmig den Verkauf der Gemeindewohnung Wieting 11, TOP 1/4, 60,01 m² zu einem Preis von 30.000,00 EUR an den Antragsteller. Sämtliche Nebenkosten sind durch den Käufer zu tragen.

14. Schmidberger Gründe – Kostenermittlung

Beschluss:

Aufgrund der Antwort von Herrn Schmidberger zum Kaufangebot beschließt der GR einstimmig diesen Punkt von der TO abzusetzen.

15. Verordnung - Abschreibung Teilflächen öffentliches Gut

Die Vermessung zum Kaufansuchen von Teilflächen des öffentlichen Gutes in Mösel wurde durchgeführt. Um die Teilflächen vom öffentlichen Gut abzuschreiben und aus der Widmung zum Gemeingebrauch zu entlassen, wäre diese Verordnung zu beschließen.

GR Isabella Wieser verlässt aufgrund Befangenheit den Sitzungssaal

Beschluss:

Der GR beschließt 14:0 die Verordnung zur Abschreibung von Teilflächen aus dem öffentlichen Gut in der Ortschaft Mösel.

16. Zahnarztpraxis Klein St. Paul - Angebotsöffnung Vergabe barrierefreier Zugang

Die Zahnarztpraxis in Klein St. Paul benötigt einen barrierefreien Zugang. Ebenfalls wären die Sanitärbereiche zu sanieren. Die Kosten belaufen sich auf 40.000,00 EUR und sollen durch angesparte Rücklagen, sowie in weiterer Folge durch die Mieteinnahme finanziert werden.

Beschluss:

Der GR beschließt einstimmig die Errichtung eines barrierefreien Zuganges sowie die Sanierung der Sanitärbereiche zu geschätzten Kosten in der Höhe von 40.000,00 EUR finanziert durch angesparte Rücklagen und Mieteinnahmen.

17. Winterdienst – Zusatzzahlung für Schulbusstrecke

Um die Sicherheit der Schulbuskinder zu gewähren, soll eine zusätzliche Zahlung pro Schulbus-Km-Strecke an die Bringungsgemeinschaften erfolgen.

Beschluss:

Der GR beschließt einstimmig eine Winterdienst-Zusatzzahlung von 50,00 EUR/Straßenkilometer für die einfache Wegstrecke des Schulbusses anhand der Fahrtstrecke des Schulbusses. Diese Straßenkilometer sind jährlich aufgrund der Schulbusstrecke neu zu berechnen und den Bringungsgemeinschaften zuzüglich zur Winterdienstpauschale auszubezahlen.

18. Antrag Ausschusses für Fremdenverkehr, Tourismus und Wirtschaft – Wirtschaftsförderung 2022 – 2026 (Freiwillige Leistung)

Der Ausschuss für Fremdenverkehr, Tourismus und Wirtschaft hat sich mit einer Neuregelung der Wirtschaftsförderung, welche eine freiwillige Leistung der Gemeinde ist, befasst.

Beschluss:

Der GR beschließt einstimmig den TO Punkt nochmals an den Gemeindevorstand zur Behandlung in der nächsten GV Sitzung weiterzuleiten.

19. Ansuchen um Unterstützung Grundkauf Fa. Sonnenalm

Beschluss:

Der GR beschließt einstimmig den TO Punkt „Ansuchen um Unterstützung Grundkauf Fa. Sonnenalm“ von der TO vorerst abzusetzen.

20. Ansuchen– Kaufpreis Fladnitzhofgründe

Es erging ein Ansuchen an die Marktgemeinde Klein St. Paul für ein Grundstück am Fladnitzhof einen geringeren Kaufpreis vorzusehen bzw. dieses auf mehrere Jahre zu verpachten.

GR Kerschhagl verlässt aufgrund Befangenheit den Sitzungssaal

Beschluss:

Der GR beschließt 11:3 (Dörflinger G., Scheicher, Rabensteiner-Krause, Wieland, Gedermann, Dörflinger R., Fasching, Hermanig, Ratheiser, Müller, Krappinger) das Ansuchen um Kaufpreisreduzierung abzuweisen. Es soll dem Kaufinteressenten aber das Angebot gemacht werden, den Kaufpreis in bis zu drei Jahresraten bezahlen zu können.

21. Ansuchen – Reduzierung Kanal- und Wasseranschluss

Es erging das Ansuchen eines zukünftigen Bauwerbers am Florianiweg um Reduzierung der Kanal- und Wasseranschlussgebühren, da er die Verlegung seinen Wasser- und Kanalanschluss bereits in Eigenregie – unter Beisein unseres Wasserwartes – vorgenommen hat. Die Errichtung des Anschlusses bis zur Grundstücksgrenze obliegt eigentlich der Gemeinde. Die angesuchte Reduzierung des Kanal- und Wasseranschlussbeitrages soll nicht erfolgen, da die Anschlussbeiträge lt. Verordnung geregelt sind. Es besteht die Möglichkeit die Nettomaterialkosten lt. der vorliegenden Rechnung der Fa. Egger in der Höhe von 2.543,98 EUR als Kostenersatz zu retournieren.

Beschluss:

Der GR beschließt einstimmig die Nettomaterialkosten lt. der vorliegenden Rechnung der Fa. Egger in der Höhe von 2.543,98 EUR als Kostenersatz für die geleistete Arbeit zu retournieren.

22. Antrag SPÖ Klein St. Paul – Wieting, Errichtung einer Görtsitzstelle

Die SPÖ Klein St. Paul – Wieting hat in der Sitzung des GR vom 12.07.2021 einen Antrag für eine Görtsitzstelle eingebracht, der dem Vorstand zur Behandlung zugewiesen wurde. In der Zwischenzeit liegt auch ein Konzept für diese Görtsitzstelle vor. Finanziert könnte dieses Projekt über die Schotterabgabe des Landes werden.

Speziell in diesen Bereichen entlang der Görtschitz sind wir verpflichtet zur Gefahrenabwehr aktiv eine Barriere für den Hochwasserschutz zu errichten.

Beschluss:

Der GR beschließt einstimmig für das geplante Vorhaben „Errichtung einer Görtsitzstelle“ um die wasserrechtliche Genehmigung anzusuchen, um für die weitere Vorgangsweise zu sehen, ob dieses Projekt überhaupt wasserrechtlich genehmigt wird. Weiters beschließt der GR einstimmig, dass der Ausschuss für Bauangelegenheiten, Sicherheit, Land- und Forstwirtschaft und Digitalisierung in seiner nächsten Sitzung sich mit der Haftungsfrage beschäftigt.

23. Öffnungszeiten Gemeindeamt

Da der lange Amtstag sehr gering frequentiert ist, ergeht der Vorschlag diesen wieder abzuschaffen bzw. zu reduzieren. Unseren Bürgern soll, nach tel. Voranmeldung, jederzeit die Möglichkeit gegeben werden ihre Amtsgeschäfte auch am Nachmittag zu erledigen.

Es ergeht seitens der Liste GUT ein Abänderungsantrag zu diesem TO-Punkt. Das Gemeindeamt solle von Montag bis Donnerstag jeweils bis 16:00 Uhr und Freitag bis 12:00 Uhr geöffnet sein, wobei nicht alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter anwesend sein müssen.

Beschluss:

Der GR beschließt 8:7 (Dörflinger G., Scheicher, Rabensteiner-Krause, Wieland, Gedermann, Dörflinger R., Fasching, Hermanig) den Abänderungsantrag abzuweisen.

Beschluss:

Der GR beschließt einstimmig den „langen Amtstag“ von 18:00 Uhr auf 16:00 Uhr zu verkürzen. Nach tel. Terminvereinbarung mit den zuständigen Sachbearbeitern soll aber jederzeit für unsere Bürger die Möglichkeit bestehen ihre Amtsgeschäfte auch am Nachmittag erledigen zu können.

24. Bericht Bürgermeisterin

Frau Bürgermeisterin LAbg. Dörflinger bringt einen aktuellen Bericht zu folgenden Themen:

- Verkauf Tankstelle
- Notstromaggregat Gemeinde, Fördermöglichkeit durch Land Kärnten
- Terrassenbad Klein St. Paul, Pächter Buffett hat gekündigt, neuer Pächter gesucht
- Volksschule Klein St. Paul
- Nachmittagsbetreuung
- Sommerbetreuung wegen Umbau im Jugendzentrum
- Skaterplatz
- ÖGIG Glasfaserinternet
- Impfquote Klein St. Paul
- Webfit 60+
- Sozialhilfeverband
- Abwasserverband
- ASZ Klein St. Paul
- Rückblick Wahlen

25. Antragszuweisung

Die am Beginn der Sitzung von den Fraktionen eingebrachten Anträge werden wie folgt zugewiesen:

Vorstand

- Veröffentlichung von GR- und GV-Beschlüssen
- Ernennung zum Ehrenbürger und Träger des Ehrenringes
- Führung Gemeindewappen

Ausschuss für Bauangelegenheiten, Sicherheit, Land- und Forstwirtschaft und Digitalisierung

- Modernisierung der Digitalservices und Einführung einer Bürger-App
- Gebäudesanierung der VS Klein St. Paul

Ausschuss für Fremdenverkehr, Tourismus und Wirtschaft

- Tourismusmaßnahme „Verborgene Schätze der Saualm“
- Erstellung eines Marketingkonzeptes für den Tourismus

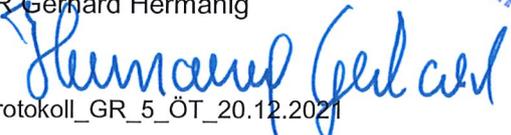
Ausschuss für Umweltschutz, Ortsbildpflege, regionale Entwicklung und EU-Agenden

- Evaluierung und Weiterentwicklung des Ortsentwicklungskonzeptes
- Radwegpflege R7A
- Entsorgung von Gras- und Strauchschnitt im Bereich Wieting

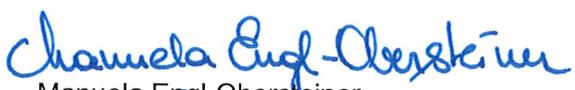
Die Protokollunterfertiger:

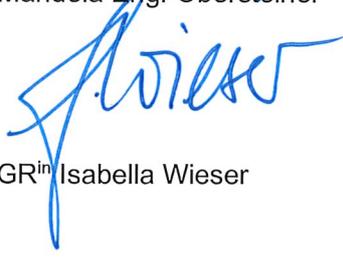

LAbg. Bgmⁱⁿ Gabriele Dörflinger

GR Gerhard Hermanig


Protokoll_GR_5_ÖT_20.12.2021




Manuela Engl-Obersteiner


GRⁱⁿ Isabella Wieser